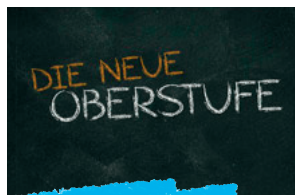




Klassisch

■ Die eigenen Wurzeln kennen

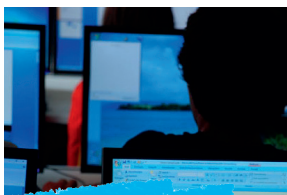
Das Gymnasium am Vinzentinum bleibt klassisch-humanistisch ausgerichtet. Durch die intensive Auseinandersetzung mit der Kultur- und Geistesgeschichte in ihren verschiedenen Dimensionen und Facetten lernen die Jugendlichen die geistigen Fundamente kennen, auf denen unsere moderne Welt aufruhrt. Schüleraustauschprojekte und Kulturreisen ermöglichen das Eintauchen in andere Kulturen und Traditionen. Wer die eigenen Wurzeln kennt, kann das Heute besser verstehen und das Morgen stabiler gestalten.



Kreativ

■ Theater - Chor - Kunst - Sport - Hausbar

Durch die neuen Wahlfächer und verschiedene außerschulische Angebote werden musisch-kreative Begabungen entdeckt und gefördert: Knaben- und Mädchenchor wecken die Freude am Singen. Das große Sportgelände mit Fußballfeld, Skatepark, Mehrzweckplatz, Beachvolleyballanlage, Fitnessraum und Eislaufplatz lädt zu körperlicher Aktivität ein. Ein gut ausgestatteter Kunst- und Werkraum inspiriert zu künstlerischem Schaffen. Das Führen der Hausbar setzt unternehmerische Ideen frei. Weihnachts-, Faschings- und Schulabschlussfeiern geben Gelegenheit, Unterhaltung selbst zu gestalten. Das jährliche Theaterprojekt der Maturaklasse gibt der Persönlichkeitsentwicklung einen besonderen Schliff.



Methodik

■ Für die Zukunft gerüstet

Junge Menschen müssen für ihre Zukunft lernen, sich in einer Wissensfülle, die immer schneller wächst, zurechtzufinden und diese für ihre Ziele zu nutzen. Durch die Schulreform rücken effizientes Arbeiten, wichtige Schlüsselkompetenzen und lebenslanges Lernen ins Zentrum der schulischen Arbeit. Im „Fächerübergreifenden Lernen“ und im Fach „Informations- und Kommunikationstechnologie“ (IKT) werden diese Lern- und Arbeitstechniken eingeübt und zugleich soziale Fähigkeiten trainiert: mit anderen konstruktiv zusammenarbeiten, sich einbringen und einordnen, Konflikte aufarbeiten, Rücksicht nehmen, für eigene Ideen kämpfen, ohne andere abzuwerten.



Weite

■ Eigenständig, tolerant, verantwortlich

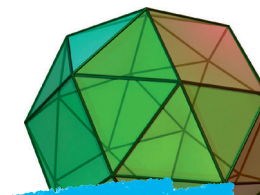
Durch die Auseinandersetzung mit religiösen, sozialen, ethischen und gesellschaftspolitischen Themen lernen Jugendliche, Dinge kritisch zu hinterfragen, in größeren Zusammenhängen zu sehen, sich eine eigene Meinung zu bilden und eigenständig zu urteilen. Solidaritätsaktionen schärfen den Blick für Bedürfnisse und lassen die Bereitschaft zum Teilen und das Sich-einsetzen für andere zur Grundhaltung werden. Die Beschäftigung mit anderen Religionen und Kulturen schenkt Weite und erleichtert einen offenen und toleranten Umgang mit diesen. Diskussionsforen wie klar. text oder das Philosophische Café fördern eine gesunde Dialog- und Konfliktlösungskultur.



Sprachen

■ Zwei klassische, drei moderne

Die neue Oberschule bemüht sich um eine gründliche Schulung der mündlichen und schriftlichen Ausdrucksfähigkeit. Schreibwerkstätten und Rhetorikkurse fördern die Gewandtheit im Gebrauch der Muttersprache. Durch mehr Englischstunden als an anderen Oberschulen lernen die Jugendlichen, sich international zu verständigen. Durch innovative Unterrichtsmodelle werden die Zweitsprachenkenntnisse verbessert. Das Studium der klassischen Sprachen eröffnet einen direkten Zugang zu den Grundlagen unserer Kultur und trainiert zugleich wichtige Grundhaltungen: Genauigkeit, Biss, Durchhaltevermögen, methodisch-systematisches Vorgehen.



Vielseitig

■ Interesse wecken, Türen öffnen

Ein Klassisches Gymnasium lenkt die Interessen in verschiedene Richtungen und vermittelt in vielen Bereichen gute Grundlagen. Die Schulung des logisch-mathematischen Denkens kommt dabei ebenso wenig zu kurz wie das Vertrautwerden mit den modernen Naturwissenschaften. Die vielseitige Ausbildung baut einer vorschnellen Spezialisierung vor. Sie weitet den Horizont, fördert die Persönlichkeitsentwicklung, weckt ungeahnte Talente und Interessen und hält für die weitere Ausbildung alle Wege offen. In den letzten beiden Klassen wurde das Angebot um eine Schwerpunktwahl (naturwissenschaftlich oder kulturgeschichtlich) erweitert.



Fächer

■ Deutsch

Deutsch ist die Muttersprache eines Großteils der in Südtirol lebenden Menschen. Gute Deutschkenntnisse erleichtern dir die Kommunikation wie auch das Erlernen weiterer Sprachen. Im Deutschunterricht beschäftigst du dich mit den verschiedenen Ausdrucksformen (mündlich und schriftlich), die uns zur Verfügung stehen, und lernst diese zu verstehen und richtig anzuwenden. Überdies tauchst du in die Welt der Literatur ein und erkundest, was uns Schriftsteller mit ihren Geschichten und Gedichten sagen wollen.

■ Italienisch

Die Gruppe der italienischen Muttersprachler ist die zweitgrößte im Land. In Italien ist Italienisch die Hauptverkehrssprache. Im Italienischunterricht lernst du, dich mündlich und schriftlich in dieser Sprache auszudrücken. Du bereitest dich in Co-Teaching-Klassen gezielt auf die Zweisprachigkeitsprüfung, die in Südtirol viele Türen öffnet, vor. Außerdem erfährst du mehr über die Kultur und Literatur Italiens.

■ Englisch

Englisch ist die am meisten gesprochene Sprache der Welt. Es ist die Sprache der modernen Wirtschaft und Wissenschaft. Über 1,5 Milliarden Menschen (fast ein Viertel der Weltbevölkerung) sprechen Englisch. Im Unterricht lernst du, dich in dieser Fremdsprache zu verständigen. Du erfährst aber auch mehr über die Länder, in denen Englisch gesprochen wird.

■ Geschichte und Geografie

„Zukunft braucht Herkunft“ heißt das Motto des Klassischen Gymnasiums. Vieles in der Geschichte der Menschheit wiederholt sich. Wenn du über die Vergangenheit und die eigene Umgebung Bescheid weißt, lassen sich auch aktuelle Probleme leichter lösen. In Geschichte und Geografie hörst du von den großen Menschen und Ereignissen der Vergangenheit. Gleichzeitig lernst du dabei auch den Planeten kennen, auf dem wir leben.

■ Philosophie

Philosophie ist griechisch und heißt auf Deutsch „Die Liebe zur Weisheit“. Wer philosophiert, denkt angestrengt über sich selbst sowie über Gott und die Welt nach. Im Fach Philosophie beschäftigst du dich mit den großen Fragen, die die Menschheit seit jeher bewegen: Woher komme ich? Wozu bin ich hier? Wohin gehe ich? Der Philosoph sucht also Antworten auf Fragen, die sich nicht berechnen, messen oder beweisen lassen.

■ Mathematik und Informatik

Mathematik besteht eigentlich nur aus Zahlen, Variablen und Symbolen und dennoch bestimmt sie unser Leben maßgeblich. Computer und andere technische Geräte – generell unsere digitale Welt – wären ohne Mathematik nicht denkbar. Im Unterricht stellst du dich mathematischen Problemen und versuchst, sie zu lösen. Du lernst logisches Denken und befasst dich mit Computern und Software.

■ Physik

Nicht erst seit jenem Tag, an dem der Legende nach Isaac Newton durch einen Apfel, der ihm auf den Kopf fiel, die Gesetze der Schwerkraft entdeckte, ist die Physik wichtiger Teil der Wissenschaft. Bereits in der Antike beschäftigten sich die Menschen mit den grundlegenden Phänomenen der Natur. Physikunterricht heißt vor allem Beobachten, Messen, Berechnen und Experimentieren.

■ Naturwissenschaften und Ökologie

Hinter dem Begriff Naturwissenschaften versteckt sich ein breites Themenfeld. Im Unterricht lernst du die Grundlagen und Gesetze der Biologie, Chemie und Erdwissenschaften kennen. Durch Versuche im Labor erhältst du einen praktischen Einblick, wie die Welt funktioniert. Die Ökologie beschäftigt sich vor allem damit, in welchem Zustand wir diese Welt nachfolgenden Generationen hinterlassen.

■ Kunst- und Kulturgeschichte

Seit es Menschen gibt, betätigen diese sich künstlerisch. Von jahrtausendealten Höhlenmalereien über die Meisterwerke der Renaissance bis hin zu modernen Videoinstallationen: Menschen haben immer versucht, Dinge darzustellen. In Kunstgeschichte begibst du dich auf eine Reise durch die verschiedenen Formen der Kunst und lernst sie zu lesen und zu interpretieren.

■ Bewegung und Sport

Im Vinzentinum wird nicht nur der Kopf, sondern auch der Körper trainiert. Das große Freizeitgelände steht dafür ebenso zur Verfügung wie eine moderne Turnhalle. In Bewegung und Sport lernst du unter anderem, deine körperlichen Grenzen in Wettkämpfen auszuloten und dich in Mannschaftssportarten als Teamspieler zu beweisen. Fairness und Respekt sind dabei immer die obersten Grundsätze.

■ Religion und Weltanschauungen

Der christliche Glaube ist für viele Menschen eine wichtige Stütze in ihrem Leben. Im Religionsunterricht geht es aber nicht nur um die Bibel. Du beschäftigst dich auch mit Fragen nach dem Sinn des Lebens, nach Liebe und Wahrheit. Außerdem erhältst du einen Einblick in andere Religionen.

■ Latein und römische Kultur

Latein war die Sprache der Römer. Doch auch viele Jahrhunderte nach

Caesar, Augustus und Nero wurden viele Texte auf Latein verfasst. Diese Texte sind die Basis unserer europäischen Geistesgeschichte. Latein hat somit einen großen Einfluss auf alle heutigen Sprachen in Europa. Viele dir bekannte Wörter und Begriffe sind lateinischen Ursprungs, vor allem in der Medizin und in der Wissenschaft. Im Fach Latein lernst du, die Sprache zu verstehen und zu übersetzen. Du erfährst zudem viel Interessantes über die Kultur des antiken Roms.

■ Griechische Sprache und Kultur

Vor über 2500 Jahren gab es in Griechenland Menschen, die glaubten, dass die Erde eine Kugel sei und sich um die Sonne drehe. Durch die moderne Wissenschaft, die sogar Flüge ins All ermöglicht, wissen wir heute, dass die alten Griechen recht hatten. Aufgeschrieben wurden diese und viele andere Erkenntnisse damals auf Altgriechisch. Im Unterricht lernst du die antike Kultur der Griechen näher kennen. Du lernst zunächst das griechische Alphabet und wirst in späterer Folge originale Texte lesen, verstehen und übersetzen. Hautnah erlebst du das Gelernte auf einer einwöchigen Reise nach Griechenland.

■ Recht und Wirtschaft

Wenn Menschen friedlich zusammenleben möchten, braucht es dafür Regeln. Diese Regeln nennen wir Gesetze. In einem demokra-

tischen Staat wählen wir alle Vertreter (Politiker), die in unserem Namen diese Gesetze machen. In Recht und Wirtschaft lernst du, wie ein Staat und sein Rechtssystem funktionieren und welche Rolle du in diesem System spielst. Außerdem erfährst du, was gemeint ist, wenn von „der Wirtschaft“ die Rede ist, indem du beispielsweise die Vinzenter Hausbar führst.

■ IKT

IKT steht für Informations- und Kommunikationstechnologie. Nahezu alle haben heute Zugang zu Computern, viele sind auf Instagram, Facebook oder in anderen sozialen Netzwerken aktiv. Doch Computer können noch viel mehr. In IKT lernst du unter anderem, wie man gute Präsentationen und Referate macht, schöne Fotos schießt und bearbeitet, Einladungen und Plakate gestaltet oder auch einen Wikipedia-Artikel verfasst.

■ Fächerübergreifender Unterricht

Viele wichtige Fähigkeiten lassen sich nicht eindeutig Fächern zuweisen. In FÜ beschäftigst du dich mit unterschiedlichsten Dingen: vom 10-Finger-Schreiben über Rhetorik und Musikgeschichte bis zu einer Schreibwerkstatt mit der Frankfurter Allgemeinen Zeitung (FAZ).

■ Wahlfach

Als zusätzliches Angebot kannst du am Vinzentinum freiwillig dem Knaben- oder Mädchenchor beitreten.